



Regierung zeichnet Schulen für Sammelaktion aus

Die 15 besten Schulen Niederbayerns haben im vergangenen Jahr bei der Schulsammlung des Schullandheimwerks Niederbayern/Oberpfalz rund 9900 Euro gesammelt. An der Regierung von Niederbayern wurden vor Kurzem deshalb unter anderem die Grundschule Hohenheim, das Hans-Carossa Gymnasium, das Hans Leiberger Gymnasium

um und die private Grundschule Selgenthal (im Foto von links oben im Uhrzeigersinn nach links unten) ausgezeichnet. Regierungspräsident Rainer Haselbeck überreichte den Schülern und Lehrern Urkunden und kleine Geschenke. „Ohne diese Spenden würden die Schullandheime nicht so gut dastehen. Dass das Schullandheimwerk über ein so

breites Angebot verfügt, ist auch den Schülern zu verdanken.“, sagte Haselbeck. Zusätzlich bekamen die Schulen Gutscheine, die beim nächsten Schullandheimbesuch eingelöst werden können. Bei der alljährlichen Schulsammlung des Schullandheimwerks sammeln die Schüler in der Familie und im Freundes- und Bekanntenkreis

Spenden. Der Erlös fließt in die Ausstattung der Heime. Außerdem werden mit dem Geld die Aufenthalte der Schülergruppen bezuschusst. Das heißt, die Kinder müssen nicht den vollen Preis für Verpflegung und Unterkunft zahlen.

Die diesjährige Schulsammlung läuft vom 23. Oktober bis 12. November.